

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Samstag, den 26. September 1908: Abonnement 1

König Heinrich IV.

I. Teil

Historie in 5 Aufzügen von William Shakespeare, unter teilweiser Benutzung der Bearbeitung von Dingelstedt.

Spielleitung: Wilhelm Röntz.

Personen:

König Heinrich IV.	Hermann Heine
Heinrich, Prinz von Wales	Hellmuth Pfund
Prinz Johann von Lancaster	Paul Köllner
Graf von Westmoreland	Hermann Burkhardt
Sir Walter Blunt	Arthur Sebetter
Graf von Northumberland	George Beckow
Heinrich Percy, genannt Heisspohn, dessen Sohn	Franz Scharwenka
Graf von Worcester, Northumberlands Bruder	Fritz Schmidt
Archibald, Graf von Douglas, Gegner des Königs	Ernst Bedau
Sir Richard Vernon	Robert Weberg
Lady Percy, Heinrich Percys Gemahlin	Herta Alsen
Sir John Falstaff	Egon Hedeberg
Poins	Eugen Albert
Gadshill	Carl Gericke
Peto	Julius Pohl
Bardolph	Franz de Paula
Der Sheriff	Leo Schützendorf
Frau Hurtig, Schankwirtin in London	Lucy Wendt
Franz, Kellner	Ernst Herz
Ein Page Heinrich Percys	Auguste Reibold
Reisender	Franz Spettel

Nach dem 2. Aufzuge findet eine längere Pause statt.

Kassenöffnung und Einlass 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende ungefähr 10 1/2 Uhr.

Preise der Plätze und der Billettsteuer (Schauspielpreise):

	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.
Proszeniumsloge	6,35	u.	0,65	=	7,00	
I. Rang-Balkon d. erst. 3 Reih.	4,55	„	0,45	=	5,00	
I. Rang-Balkon d. hint. Reih.	3,60	„	0,40	=	4,00	
I. Rang-Mittelloge d. erst. 2 Reih.	3,60	„	0,40	=	4,00	
I. Rang-Mittelloge d. hint. Reih.	3,15	„	0,35	=	3,50	
I. Rang-Seitenloge d. erste Reihe (ausser Loge 1, 2, 3, 4)	3,15	„	0,35	=	3,50	
I. Rang-Seitenloge 1, 2, 3, 4. erste Reihe, 5-15 u. 6-16 zweite Reihe	2,70	„	0,30	=	3,00	
I. Rang-Seitenlogen 1. u. 2. Platz 3. u. 4. I. Rang-Seitenloge 3. u. 4. Platz 3. u. 4. sow. dritte Reihe	2,25	„	0,25	=	2,50	
Parkettloge die ersten Reih.	3,15	u.	0,35	=	3,50	
Parkettloge die hint. Reih.	2,70	„	0,30	=	3,00	
Parkett	3,15	„	0,35	=	3,50	
II. Rang-Balkon d. erst. 2 Reih.	1,80	„	0,20	=	2,00	
II. Rang-Balkon d. hint. Reih.	1,35	„	0,15	=	1,50	
II. Rang-Seitenloge d. erst. Reih.	1,35	„	0,15	=	1,50	
II. Rang-Seitenloged. hint. Reih.	0,90	„	0,10	=	1,00	
II. Rang-Proszeniums-Loge	0,90	„	0,10	=	1,00	
Sitzparterre	1,10	„	0,15	=	1,25	
Stehparterre	0,65	„	0,10	=	0,75	
Galerie	0,45	„	0,06	=	0,50	

Schülerkarten haben Gültigkeit

Sonntag, 27. Sept., nachm. 2 1/2 Uhr:
(Volkstl. Vorstellung zu ermäss. Preisen)

Alt-Heidelberg.

Abends 7 Uhr: Abonnement 2
Der Prophet.

Montag, 28. Sept.: Abonnement 3

Tiefland

Musikdrama in 1 Vorspiel u. 2 Aufzügen
von Eugen d'Albert.

Programm pro Stück 10 Pfg.

Ferne

Pelzwaren

Bisegger - Kühn

Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

Matthaei

Grösstes Kaufhaus

für

Manufakturwaren

und

Damenkonfektion

Schadowstrasse 36

Telephon 591

Burgtorff & Kirchner

Kranken- und Fahrstühle

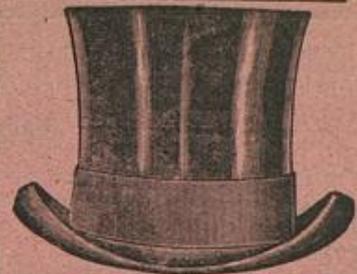
Teppiche

Läufer — Dekorationen billigst.

Verkauf auch an Private.

Engros-Lager Hüttenstr. 48.

Kein Laden; das Lager ist nur bis 6 Uhr nachmittags geöffnet.



Fritz Reuter

Hut- und Mützen-Manufaktur

34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes

Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des In- und Auslandes

Fernsprecher Nr. 2459



Ibach-Pianos

Düsseldorf, Schadowstrasse 52^{1.}

Gardinen
 Dekorationen
 Einziges Spezial-Haus
 Gardinen-Haus
Pisetzki & Co.
 Schadowstraße 57

In den vierziger Jahren — so erzählt man — war der witzige Theater-Intendant Nareschkin in Petersburg ein erklärter Liebling des russischen Kaisers. Aber trotz der Grossmut seines Mäzens sass er fortwährend in Geldverlegenheit. Einst hatte er eine Sammlung seiner „Bonmots“ drucken lassen und das Heft seinem hohen Gönner gewidmet. Der Kaiser liess hierauf ebenfalls ein Buch herstellen, dessen Blätter aus 1000 Rubel-Banknoten bestanden, und dies Nareschkin zusenden. „Nun, wie gefällt Dir mein Werk?“ fragte der Zar seinen Günstling, als in den nächsten Tagen an der Tafel von der Witzsammlung des Letzteren die Rede war. „Es interessiert mich so ungemein“, war die Antwort, „dass ich den folgenden Teil kaum erwarten kann.“ Der Kaiser lächelte und der Intendant erhielt den folgenden Morgen abermals ein so kostbares Buch, auf dessen Rücktitel aber die inhaltsschweren Worte standen: „Zweiter und letzter Band.“

Scharfe Replik. Billetteur: Für das Fräulein wollen Sie ein Kinderbillett, die ist ja beinahe heiratsfähig!“ Dame: „So, wollen Sie sie vielleicht heiraten?“



Taschenfahrplan

für den
Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen
 Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke
Essen, Elberfeld und Cöln
 die Hauptstrecken von
Münster

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger **Taschenfahrplan** ist zu haben: in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer), Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllers & Lehneking, Blumenstr. 3, in **Neuss**, Niederstr. 43.

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Stadt-Filialen:

- Cölnnerstrasse 268**
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893
- Ellerstrasse 67**
Jul. Schmitt . Fernspr. Nr. 875
- Friedenstrasse 65**
August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140**
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**
Herm. Feldpausch
Fernspr. Nr. 576
- Immermannstrasse 62**
Karl Kippels . Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60**
Wwe. G. Wirminghaus
Fernspr. Nr. 1991
- Derendorferstrasse 19**
Mart. Teppeler
- Wehrhahn 39**
Alfred Böttcher . Fernspr. 466
- Wilhelmsplatz 9**
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7861.

Düsseldorfer General-Anzeiger

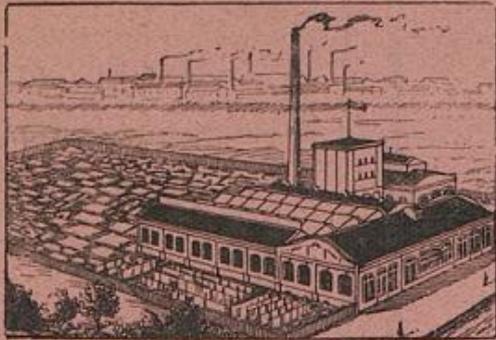


Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25
 Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330
Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34
Neuss, Niederstr. 43

Auswärtige Filialen:

- Benrath**
Peter Bauermann
Mittelstrasse 26, am Markt
- Duisburg**
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**
Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 52
(Ecke Schulstr.)
- Hilden**
Wilh. Maires, Mittelstr. 97
- Krefeld**
J. F. Houben, Luisenstr. 97
- Mettmann**
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach**
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs**
M. Koch, Düsseldorferstr. 55
- Rath**
Joh. Poether, Kaiserstr. 22a
- Ratingen**
Hub. Buschhausen, Markt 5
- Rheydt**
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-
und Dahlenerstr.-Ecke
- Viersen**
J. Weber, Hauptstr. 140

Gardinenwäscherei und Appretur nach Plauener Art.
Tadellose Herstellung von Stärkewäsche.
 Dampfwäscherei und mechanische Plätterei.



Rudolf Hast

Fernsprecher 7243. Münsterstrasse 398.



Fernsprecher
 Nr. 154

Kohlen, Koks, Briketts

— nur bester Qualität — liefert
 in jeder Menge ab Lager oder Zeche

**W. Arnold Nachf.,
 Carl Duckweiler**

Bureau: Leopoldstrasse 15.

Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.
 Fernruf 268

Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration

Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold. Medaillen u. Ehrenpreisen:
 Erfurt 1897 Krefeld 1899 Düsseldorf 1902 Paris 1905
 Hamburg 1897 Erfurt 1901 Köln 1903 Mannheim 1907
 Erfurt 1898 Frankfurt M. 1900 Düsseldorf 1914

Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Stein-
 strassen-Ecke

Im **Wein-Restaurant** allabendlich **Winter-Konzerte.**
 und Sonntags mittags die beliebten

Im **Bier-Restaurant:** Bestgepflegte Biere
 Dortmund, Münchner, Pilsner

Spezialität: **Pilsner Urquell mit Haube.**

Bekanntmachungen

der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheidt-Keim-Stiftung)

Einladung zum Abonnement

Die Abonnementskarten für die Zeit vom 1. April
 1908 bis 31. März 1909 kosten:

Für eine Person	12,50 Mk.
Für zwei Personen derselben Familie	18,— „
Für eine Familie	25,— „
Zusatzkarten à Person	6,— „
Für Kindermädchen, zur Begleitung abonnierter Kinder	3,— „

Die Billettsteuer beträgt 10% des Abonnements-
 preises und wird von den Abonnenten bei Lösung der
 Karten erhoben.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind
 mündige Söhne sowie verheiratete oder selbständige
 Töchter. Anmeldungen bei der Kasse, woselbst auch
 alles Nähere zu erfahren ist.

Die verehrlichen Abonnenten, welche für das zu
 Ende gehende Abonnementsjahr Karten gelöst haben,
 werden höflichst gebeten, die Abonnements unter Angabe
 der Personen baldmöglichst zu erneuern, damit die ge-
 wünschten Karten rechtzeitig ausgefertigt und zugestellt
 werden können.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	4 1/2 Uhr	Bären	5 1/2 Uhr
	Wölfe u. Hyänen	4 3/4 „	Raubtiere	6 „
	Pelikane u. Möven	5 „		

Zu vergeben.

**MALSCHULE HANNY STÜBER und
 ELSE NEUMÖLLER**
 DÜSSELDORF, Augustastraße 18.

Malen und Zeichnen von Porträts, Landschaften (im Sommer im Freien),
 Blumen, Stillleben. — Entwerfen von Plakaten, Fächern, Buchschmuck,
 Stylisieren von Pflanzen etc. Zeichenunterricht, Perspektive. — Näheres
 Prospekt. Ein Atelier steht den Schülerinnen täglich zur Benutzung frei.

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des
 „Theater- und Konzert-Anzeiger der
 Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Zu vergeben.

Plakate
 u. Aufragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung
 die Buchdruckerei des
 „Düsseldorfer General-Anzeiger“
 Königsallee 27.
 Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft

Geschäftsstelle für Düsseldorf:

Spedition C. J. Jonen Wwe.

Gegründet 1837

Vertreten in den meisten Städten des In- und Auslandes. Umzüge
 unter fachbewährter Leitung mit erstklassigen Patent-Möbelwagen
 ohne Umladung. Aufbewahrung ganzer Einrichtungen.
 Offerten kostenlos. Adlerstr. 76-80. Tel. Nr. 123, 234, 2507.

**Grosse Sasion-
Eröffnungs-Dekoration**
vom 27. bis 30. Septbr.
Nur erstklassige
Neuheiten
Alb. Guba Nachf.
Inh.: H. Pflug
Grabenstrasse 24/26
Feines Spezial-Pelzwarenhaus

Düsseldorfer Stadttheater

Dienstag, 29. September: **Der Stabstrompeter.** Abonnement 4.
Mittwoch, 30. September: **Fra Diavolo.** Abonnement 5.
Donnerstag, 1. Oktober: **Galeotto.** Abonnement 6.
Freitag, 2. Okt.: Zum 1. Male! **Iphigenie auf Tauris.** Abonn. 7

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.
Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihentolge bereit.

Zu vergeben

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
des hiesigen Stadttheaters
jetzt **Grabenstrasse 24-26**
gegenüber dem General-Anzeiger.
Telephon 5182. ♦ Telephon 5183.

Weinhaus „Carlton“
Alleestrasse, neben Stadttheater
Gute Küche
Ungarische Magnaten-Kapelle
I. Etage Rauchsalon. ♦ Telephon 2058.

J. Hüllstrung & Cie.
Kohlen,
Koks, Brikets
Fernspr. 488 * Gegründet 1860
Lager und Bureau:
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
Spezialität:
la. Koks für Zentral-Heizungen

**Tanzmeisterin
Frau Pohlmann**
Königsallee 98
beginnt mit den Kursen
im Oktober.

**Parfümerie
= Bauer =**
Schadowstrasse 14
Fernsprecher 5255
Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
in Brechkoks in jeder Körnung
für Zentralheizung



Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges
Wein- und Bier-Restaurant
Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr
Pilsener Urquell
Münchener und Dortmunder



General-
Depot
**Martin
Bayertz**
jr.
Bahnstr. 23
Fernsprecher
1050 u. 7836

Hotel Royal

am Hauptbahnhof

ff. Weinrestaurant
mit bekannt guter Küche
Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,
sowie nach Schluss der Theater

**Grosse Sasion-
Eröffnungs-Dekoration**
vom 27. bis 30. Sept.
Nur erstklassige
Neuheiten
Alb. Gub...
Gra...
Fein...

Düsseldorfer

Dienstag, 29. September: **Der Sta...**
Mittwoch, 30. September: **Fra Di...**
Donnerstag, 1. Oktober: **Galeotte**
Freitag, 2. Okt.: Zum 1. Male! **Iph...**

Die Abonnementskarten sind ...
Während der Hauptpausen wird der ...

Nach Schluss der Vorstellung stehen ...
dem Haupteingange des Stadttheater ...
nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoo, ...
4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora ...)

**Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon**
von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
gegenüber dem General-Anzeiger.
Telephon 5182. ♦ Telephon 5183.

J. Hüllstrung & Cie.
Kohlen.
Koks, Brikets
Fernspr. 488 * Gegründet 1860
Lager und Bureau:
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
Spezialität:
la. Koks für Zentral-Heizungen

**Tanzmeisterin
Frau Pohlmann**
Königsallee 98
beginnt mit den Kursen
im Oktober.

**Parfümerie
= Bauer =**
Schadowstrasse 14
Fernsprecher 5255
Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
la. Brechkoks in jeder Körnung
für Zentralheizung



**Putzt
mit
Geolin**
beste
Metall-Politur
Chemische Fabrik
Düsseldorf A.G.

Hotel Germania
am Haupt-Bahnhof
Erstklassiges
Wein- und Bier-Restaurant
Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr
Pilsener Urquell
Münchener und Dortmunder

SINALCO
ALKOHOL-FREI!
VERKAUF JÄHRLICH
100 MILLIONEN FL.

General-
Depot
**Martin
Bayertz**
jr.
Bahnstr. 23
Fernsprecher
1050 u. 7836

Hotel Royal
am Hauptbahnhof
ff. Weinrestaurant
mit bekannt guter Küche
Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,
sowie nach Schluss der Theater